

Biologische Schutzgemeinschaft

Vereinigung für Natur- und Umweltschutz zu Göttingen e. V.
Mitglied im Naturschutzverband Niedersachsen e. V. (NVN)



BSG

RUNDBRIEF 1/91

März 1991

Liebe Mitglieder und Freunde der BSG,

am 16. Januar fand im Groner Hof unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Zum neuen 1. Vorsitzenden der BSG wurde Dr. Jochen Gottwald gewählt. Neu in den Vorstand gewählt wurden Hans Günter Joger und Andreas Pix. Jürgen Möhle und Britta Walbrun schieden aus dem Vorstand aus. Beiden sei an dieser Stelle herzlich für ihr Engagement gedankt.

Da die Umsetzung von Zielen des Naturschutzes in starkem Maße auch politisches Handeln erfordert, soll diesem Bereich zukünftig wieder mehr Gewicht verliehen werden. In diesem Zusammenhang ist die Einrichtung eines "Runden Tisches" in Sachen Natur- und Umweltschutz bei der Bezirksregierung Braunschweig zu nennen, bei dem die BSG den Naturschutzverband Niedersachsen auch zukünftig vertreten wird. Hierdurch vergrößern sich die Möglichkeiten der BSG, Anliegen des Naturschutzes im südniedersächsischen Raum in Vertretung des NVN darzustellen. Andererseits wird hierdurch auch ein direkterer Kontakt zur Bezirksregierung gefördert.

Auch der bevorstehende Kommunalwahlkampf bietet für den Naturschutz Möglichkeiten politischer Einflußnahme. So wurde auf Initiative der BSG in Zusammenarbeit mit anderen Verbänden ein Fragenkatalog zu regionalen Problemen des Natur- und Umweltschutzes erarbeitet, der demnächst den Parteien zur Stellungnahme vorgelegt und auch der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird. So werden sich die ökologischen Sachfragen vor Ort auch als Prüfstein für die Kommunalpolitik erweisen.

Auf dem Sektor des praktischen Naturschutzes wurde soeben die exemplarische Kartierung der Fließgewässerrandstreifen an Leine und Drome abgeschlossen, die von Geographiestudenten im Rahmen eines Praktikums bei der BSG durchgeführt wurde und deren interessante Ergebnisse in Form einer Ausstellung der Öffentlichkeit vorgestellt werden sollen.

Mit gleicher Post erhalten Sie auch das neue Sommerprogramm, in dem wir uns wieder bemüht haben, eine Reihe für Sie interessanter Vorträge und Exkursionen zusammenzustellen. Auch möchten wir auf die

im Programm genannten Arbeitskreise hinweisen, in denen ein Großteil der Arbeit der BSG geleistet wird und die wesentlich von der Aktivität der dort engagierten Personen getragen wird. Ergebnis dieser Aktivitäten ist die Ablösung zweier Arbeitskreise durch zwei neue (§29 und Jugendgruppe).

Insbesondere der durch §29-Stellungnahmen entstehende Dialog mit den Behörden trägt zur politischen Einflußnahme der BSG bei. Bisher kann jedoch nur ein Bruchteil aller geplanten Eingriffe in Natur und Umwelt bearbeitet werden. Es ist daher wünschenswert, auch hier - wie für alle übrigen Arbeitskreise - weitere Mitarbeiter zu gewinnen.

Darüber hinaus weisen wir auf die regelmäßig durchgeführten Pflegemaßnahmen hin, die auch gesondert angekündigt werden.

Für den Vorstand grüßt Sie recht herzlich

Ihr

Jochen Gottwald